

Spring School – Tagung für Promovierende

Dokumentarische Videoanalyse in der Praxis

06. April 2017

Campus Regensburger Straße 160 in Nürnberg
der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Abstract

Der Workshop beschäftigt sich mit der Frage, welchen methodischen Gewinn die Videografieforschung für (schul-)pädagogische Theorieentwicklungen bereithält. Während in einigen Strängen der Videografieforschung die Hoffnung kursiert, nun könne man „mehr Informationen“ über eine Situation (z.B. im Klassenzimmer) gewinnen, betont die praxeologische und kameraethnographische Videografieforschung hingegen stärker das Spezifikum von visuellen Zugängen – etwa auch im Unterschied zu sprachbasierten oder beobachtungsbezogenen Analysen der (Schul- und Unterrichts-)Praxis. Unter Rückgriff auf medienwissenschaftliche Theorien aber auch auf der Grundlage visueller Soziologien wird deutlich, was sich in (schul-) pädagogischen Analysen (un-)sichtbar machen lässt (Engel 2015). Der Workshop eröffnet den Teilnehmer*innen hierzu forschungsmethodische Perspektiven auf transaktionale und simultane (Unterrichts-)Praktiken. Gemeinsam werden wir an konkreten empirischen Beispielen diskutieren und erkennen können, wie Schüler*innen und Lehrer*innen (gleichzeitig) miteinander (Wagner-Willi 2005) und mit den Dingen (Nohl 2017) interagieren und auf diese Weise (neue) Praktiken der Selbst- und Weltaneignung generieren.

Bibliographie

Engel, Juliane (2016): Image language and the language of images: A closer examination of videography in cross-cultural school studies; In: Fritzsche, Bettina/Lamprecht, Juliane (Ed.): "The potential of videography in comparative education" – Special Issue in der peer-reviewten internationalen online-Zeitschrift "*Research in Comparative and International Education*" (<http://www.worlds.co.uk/rcie/index.asp>).

Nohl, Arnd-Michael (2017): Die empirische Rekonstruktion materieller Artefakte mit der Dokumentarischen Methode, erscheint in: Anja Tervooren u. Robert Kreitz (Hg.): Dinge und Raum in der qualitativen Bildungs- und Biographieforschung. Opladen: Budrich.

Wagner-Willi, Monika (2006): On the Multidimensional Analysis of Video-Data- Documentary Interpretation of Interaction in Schools.

Für Rückfragen:

ZiLL-Geschäftsstelle am Lehrstuhl für Empirische Unterrichtsforschung
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Tel.: 0911/5302-117 (Di, 09.00 - 16.30 Uhr und Do, 8.30 - 16:00 Uhr)
E-Mail: zill-sekretariat@fau.de

Department Pädagogik

Lehrstuhl für Pädagogik mit dem
Schwerpunkt Kultur, ästhetische Bildung
und Erziehung

Dr. Juliane Engel, akad. Rätin a.Z.
Bismarckstraße 1a, 91054 Erlangen
Telefon +49 9131 85-22001
Fax +49 9131 85-26450
juliane.engel@fau.de